BETRIEBSANWEISUNG Nr. _____

*Firma:*_____

ABTEILUNG: _____

ANWENDUNGSBEREICH

Arbeiten mit Tritten

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT

- **Abstürzen durch**
  - Verwendung beschädigter Tritte
  - nicht sicherheitsgemäße Verwendung von Tritten
  - wegrutschen des Trittes durch abgenutzte Bremseinrichtungen
  - aufstellen auf rutschigen- oder schrägen Böden
  - abrutschen von den Standflächen
  - falsches Auf- oder Absteigen
- **Umstürzen mit dem Tritt durch**
  - weites seitliches Hinausbeugen
  - fehlende Absicherung in Verkehrswegen
  - aufstellen auf nicht tragfähiger Aufstandsfläche
  - zu große seitliche Krafteinwirkung
  - zu hoher Greifhöhe

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN

- **Für den Profieinsatz geeignete Tritte benutzen!**
- Benutzer regelmäßig im Umgang mit Tritten unterweisen (DGUV Vorschrift 1)!
- **Tritte gegen selbsttätiges Zusammenklappen bei der Benutzung sichern!**
- Nur Zubehör vom gleichen Hersteller benutzen!
- Vor jeder Benutzung die Tritte und Zubehör augenscheinlich auf Schäden kontrollieren!
- Persönliche Schutzausrüstung, falls gefordert (Schutzschuhe, Kopfschutz usw.) benutzen!
- Absicherung gegen Umstoßen bzw. Anfahren einrichten!
- Tritte bestimmungsgemäß verwenden (Bedienungsanleitung beachten)!
- Tritte nicht als Zugänge zu höher gelegenen Arbeitsplätzen benutzen!
- Keinen seitlichen Druck / Zug gegen die Tritte ausüben!
- Die Tritte nicht überlasten (Herstellerangaben beachten)!
- Schädigende Einwirkungen bei Lagerung und Transport von Tritten vermeiden!
- Arbeitsumgebung (EX-Bereich, Stromleitungen, Feuchträume, Windstärke,...) berücksichtigen!

VERHALTEN BEI STÖRUNGEN

- Schadhafte Tritte sofort der weiteren Benutzung entziehen!
- Schäden unverzüglich melden!
- Verantwortlichen _____ informieren

VERHALTEN BEI UNFÄLLEN, ERSTE HILFE

- **Erste Hilfe leisten bis Rettungsdienst eintrifft.**
- Unfall melden: **Notruf Tel. 112** **Ersthelfer**_____

INSTANDHALTUNG, ENTSORGUNG

- Regelmäßige Kontrollen von *sachkundigen, beauftragten Personen durchführen lassen
- Nicht mehr gebrauchsfähige Tritte sind zu vernichten (in Längsrichtung durchsägen)

** Leiterseminare für beauftragte Prüfpersonen werden von der Fa. L. Hasenbach GmbH u. Co. KG angeboten Tel. 06434-250*

FOLGEN DER NICHTBEACHTUNG

- **Gesundheitliche Folgen:** VERLETZUNGEN, ERKRANKUNGEN, TOD

FREIGABE

Stand:_____ Datum: _____. _____

Unterschrift des Arbeitgebers

Autor: Hans-Joachim Bobak, Pommernstraße 4c, 65520 Bad Camberg, Hdy.-Nr. 0176 80323928, Email: h-j.bobak@t-online.de
BDSF , Geprüfter Sachverständiger für Steiggeräte und Steigschutz, Techniker, Sicherheitstechniker und Techn. Betriebswirt